

.bremen



Jürgen Wormeck, „Mir war, als hätt' der Himmel...“, Aquarell, 13 x 18 cm, 2023

Jürgen Wormeck Der Liebe nicht entkommen

5. August (Eröffnung: 16–19 Uhr in Anwesenheit des Künstlers) bis 24. September 2023
Atelier Brandt Credo | atelier-brandt-credo.de

Einen Einblick in die vielschichtige künstlerische Welt von Hans Jürgen Wormeck bietet die neue Ausstellung in der Galerie im Altbremer Haus. Unter dem Titel „Der Liebe nicht entkommen“ bezeugt der Künstler seine Liebe zur Natur, zu Mensch und Tier und natürlich zur Malerei.

„Ich bin zuhause in Malerei, Radierung und Aquarell“, so Wormeck, der sich als Forscher, Abenteurer, Entdecker, Spieler und Poet sieht. Sein kreatives Schaffen kennt keine Grenzen und sein Haus, eine umgebaute Scheune, ist ein Ort voller inspirierender Ideen. Ein Ort, der unzählige Grafikblätter, Leinwände und Keramiken beherbergt. Wormeck beschreibt seine Kunst als ein Geheimnis, das trotz aller Bemühungen, es zu ergründen, immer eines bleiben wird.

„Der Liebe nicht entkommen“ bietet im Atelier Brandt Credo nun die Möglichkeit, in eine vielfältige und zeitweilig geheimnisvolle Bilderwelt einzutauchen: Der „Blumenwald“ im Format 155 x 155 cm lädt in opulenter Farbigkeit zum Entdecken ein. Erotik präsentiert sich in unterschiedlichen Techniken und Formaten. In den Cartoons wird ein „Schweineleben“ verarbeitet. In kleinformatischen Aquarellen spielt ein Schwein die Hauptrolle. „Ein Schwein, das

große Freude hat“, so der Künstler. Farbig und Humorvoll wird das Aquarell „Mir war, als hätt' der Himmel...“ zum Titelbild der Ausstellung. In ganz neuen Arbeiten entstehen Bildwelten auf Leinwand, partiell kaschiert mit Zeichnungen, Radierungen und Texten.

Die Ausstellung schafft einen Raum, in dem Emotionen, Gedanken und Impulse aufeinandertreffen und für die Besucher eine besondere Erfahrung entstehen lassen. „Wer angesichts meiner Kunst etwas fühlt, ist mir auf der Spur“, sagt Hans Jürgen Wormeck.

Hans Jürgen Wormeck, 1941 in Westpreußen geboren, beginnt 1960 ein Kunststudium in Mainz und in Berlin bei Mac Zimmermann. Nach 8 Jahren in Dortmund zieht er 1973 nach Osterholz-Scharmbeck nahe Worpsswede, wo er heute noch lebt und arbeitet. Seit 1964 waren seine Arbeiten in vielen Einzel- und Gruppenausstellungen zu unterschiedlichsten Themen zu sehen..

Öffnungszeiten: sonntags von 16–18 Uhr
und nach Absprache unter T. 0421-558455

Atelier Brandt Credo
Meyerstraße 145, 28201 Bremen

DAS BLEIBT... Die ganze Sammlung regionaler Kunst Bremen.
Blick in den großen Galerieraum, Foto: Bernadette Häfke